

WIEN HEUTE



Klassiker wie dieser MG waren ein Fest für PS-Fans.



Zum Abschluss schaute die Polizei im Porsche vorbei.

Ringparade mit 250 herrlichen Oldtimern Zehntausende Fans bei den Vienna Classic Days

Innere Stadt. An diesem Wochenende hatten nicht einmal die hartgesottesten Benzinbrüder auch nur das Geringste an Ringsperren auszusetzen. Rollte doch Samstag und noch einmal am Sonntag eine Parade der

250 schönsten Oldtimer des Landes rund um die Prachtstraße. Zehntausende Fans bewunderten auch am Sonntag bei der Farewell-Party vor dem Rathaus und davor beim Picknick im Donaupark die coolen Boliden.

TZÖsterreich/Fuhrich, sgb media, APA, Michaela Bruckberger

Chronik

ÜBERBLICK



Oldtimer-Liebhaber machten Halt in Wien

Parade. In ein rollendes Museum verwandelte sich Wien dieses Wochenende. Rund 250 Oldtimer, einige davon älter als 100 Jahre, aus Österreich und den Nachbarländern gab es zu bestaunen – am Samstag bei einer Parade auf der Wiener Ringstraße, am Sonntag bei der Siegerehrung beim Rathaus.

Auto Bild

Österreich

NEWS & FACTS

NR. 08 | 24. FEBRUAR 2017



Von der Straße kann der Disco jederzeit problemlos ins Gelände abbiegen

Land Rover Discovery

Weiche Schale,

harter Hund



Rudi Bromberger und sein Team laden am 1. April zu einem speziellen Oldtimerbewerb

WEM DIE ZÄHLEREI von Hundertsteln fremd ist, hält sich für gewöhnlich von Oldtimer-Rallyes fern oder begnügt sich mit dem Zuschauen. Schade drum, denkt sich der Motor-Mythos-Veranstalter Rudi Bromberger und erweitert sein Event am 1. April um den „Cup der guten Hoffnung“. Gemeinsam mit der Rallye Pomali und der Rallye Mille Grazie hat es der Besucher nun mit einer Rallye-Trilogie zu tun – ein spannendes Konzept! Beim neuen Cup versammeln sich also die Neulinge mit ihren automobilen Schätzen. Start ist um 9 Uhr beim Donauturm in Wien mit dem Rallye-Plaudern. Bromberger vermittelt hier die eigene

Beim Rallye-Plaudern wird das Feuer entfacht

Ein schöner Einstieg in die Welt der Oldtimer-Rallyes



6 | NEWSFACTS 08/17

Cup der guten Hoffnung

Neulinge willkommen



Freude aus mehr als 200 gefahrenen und organisierten Rallyes. Sein Ziel ist es, das Feuer zu entfachen. Da darf Hintergrundwissen über die richtige Ausrüstung und mögliche Irrtümer nicht fehlen. Aber keine Angst, man soll das nicht als Schulung missverstehen, wird betont. Ab 13 Uhr geht es dann durch

das Weinviertel, mit einer Siegerehrung klingt die Veranstaltung (Nenngeld 180 Euro) aus. Alle Teilnehmer erhalten das Buch Virus Oldtimer – mit der Hoffnung, den einen oder anderen bald wieder am Start anzutreffen.

➔ www.motor-mythos.at

Sonntag, 27. August 2017

WIEN



Fotos: Peter Tomtschij, Zweifo



Da kommen Oldtimer-Fans aus dem Staunen gar nicht mehr heraus – Samstag starteten die Vienna Classic Days mit 250 historischen Fahrzeugen, Rundendreher am gesperrten Ring inklusive. Am Nachmittag kam es aufgrund geänderter Ampelschaltungen zu umfangreichen Staus. Heute, Sonntag, geht es in die Verlängerung: Start ist um 11 Uhr vor dem Rathaus.



far away. Elektromobilität hin, Nachhaltigkeit her, Automobilklassiker vulgo „Oldtimer“ sind noch immer die schönste, entspannteste und beliebteste Art, sich stilvoll von A nach B zu bewegen. Und anders als im schnöden Mobilitäts-Alltag macht hier auch Zuschauen Freude! Zum Beispiel bei den Vienna Classic Days, die noch heute und morgen stattfinden.
Mehr Infos unter:
www.viennaclasicdays.com



FOTOS: LOUIS VUITTON, MONTBLAC, SINGER REIMAGINED, ISTOCKPHOTO

VIENNA CLASSIC DAYS



Steyr 55 Baby
Dieser Steyr 55,
Kosename „Baby“,
lief 1939 vom Band.

Cooler Kisten geben Vollgas

250 Boliden begeistern Technik-Fans

Heute großes Finale für Wiens Oldtimer-Rallye

250 Oldtimer nehmen heute bei der letzten Ausfahrt der Vienna Classic Days teil.

Innere Stadt. Diese Ring Sperre nimmt man ausnahmsweise gerne in Kauf: Samstag war der Ring ab 11 Uhr und dann ab 17 Uhr gesperrt, weil die 250 heißen Kisten der Vienna Classic Days durch die City rollten.

Heute Start um 11 Uhr vor dem Rathaus

Finale. Nach dem Samstag-Ausflug auf den Kah-

lenberg übernachteten die Bentleys, Rolls-Royce, Porsches, Minis und Co. beim Schloss Neugebäude in Simmering.

Heute geht es zurück zum Rathaus, von wo es um 11 Uhr zur letzten Etappe weitergeht: Ein Picknick im Donaupark ist um 12 Uhr angesagt.

Gegen 15 Uhr steht dann wieder vor dem Rathaus die Siegerehrung und eine Farewell-Party für die Fans der PS-Ungetüme auf dem Programm.



Rarität: Jaguar E-Type Cabrio der Serie 1 aus 1961.



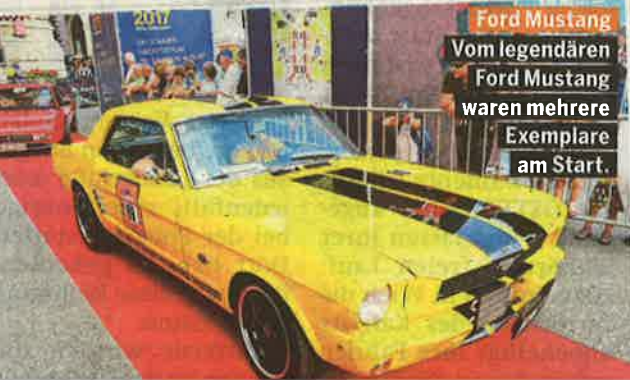
Der MG TC (1946) hielt sich trotz seiner 71 Lenze wacker.



Mini Austin Cooper S (1980) von Jenny Zwickl und P. Grohs.



Team Salmbräu mit einem



Ford Mustang
Vom legendären Ford Mustang waren mehrere Exemplare am Start.